Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8287
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

Das Buch der da kommt mit eur nei dis d ist prell gerodt
als. stras er ist hab nus romant in die Neu gebert zu geben
und in derselbigen leben und wohnen, und nus selbst das
miander mit christlicher lib, auch das so der dag kumbt,
der sich himel v. erdn werdn begegnen v. alle die werdn
so ihn ihen sunder vergehen und verkerung v. die ellement
werden zergehen, himel v. alle was die ist ehden v. ihr begrifft
mit ihr so ist es not d. ihr nus hellig unterwinden halten
auch d ihr zu der zeit hellig gesund werdet, damit ihr hellig
hefftig werdet das Neuw himel und der Neuw erdn, so nur
Neuw leib wirt geboren werden und gemacht ewig die zu
wohnen, in welchen neuw himel v. neuw erdn hier wan
leiber die hellig sein wohnen werden, in alle gerechtigkeit
deines gebt fleis, gelt hilft und krafft dahin damit nur
leib, nur himlisch blut und fleis unbefleckt bleib, auch das ihr
auch solchigmaßen unbefleckt erfunden werdet, und in fridt und
reinigkeit so wirt nus Gott unser vater umgeben das Neu
reich in dem ihr werdt ewiglich ohn end.

Also beschreiben die zwelfpot Johannes v. Petro die Neu gebert
in ihren Epistln, darumb sol d. da will d. Erlösung und d.
Auferstehung werden ihr hilfig gründen, und den grundt
setzen, auch das der der den leib in nus haben der ge-
mäß sei nuzugehen in der ewigen leben den ohn dis fleis
und blut wirt keiner den ewig himel v. die neu er-
den besitzen, allein die so der Neuw gebert sein, auch
Christo geglichen.

FINIS.

De Corna Dominica Psalterio